



FORUM

Seelsorgeeinheit Obersee

Schmerikon Uznach Ernetschwil Gommiswald Rieden

Ausgabe 13/2009 – 26. September bis 16. Oktober 2009

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee

Verantwortlich: Pfr. Michael Pfiffner und Zita Rüegg, Städtchen 29, 8730 Uznach

Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach

Erscheint 17x jährlich

Editorial

Slow Up

Zum sechsten Mal gibt's am Obersee am letzten September-Sonntag einen «Slow Up» auf der Seestrasse von Schmerikon bis Meilen. Es geht bewusst ums Langsamer-werden. Die Strasse ist extra für Velofahrer, Skaterinnen, Wanderer, Rollstuhlfahrerinnen reserviert.

Wir sind von allerlei fremder und selbst gemachter Hektik gefährdet. Die Welt scheint sich immer schneller zu drehen und wir mit ihr. Das Besinnliche, Gemächliche geht verloren, nicht nur bei den Jungen. Kirchen leeren sich, es ist ja auch Samstag–Sonntag viel los, sogar im Gottesdienst. Nur ist der weniger gefragt.

Mir scheint Entschleunigung gar nicht so einfach, aber heilsam.

Wie wohltuend ist dieses englische Wort «Slow Up»!

Sein Tempo herunterfahren, bedächtig werden, seine eigene Muskelkraft und die freie Natur geniessen, Zeit haben einander zu grüssen, sich zu begegnen. Freut sich da nicht auch der Himmel? Im «Slow Up» wird die göttliche Dimension eher wahrgenommen. Dort wo's gemächlicher zugeht, wo das Spielerische aufleuchtet, wo das Liebliche zulächelt, da ist Gott.

Wie recht hat der belgische Aphoristiker Peter Darbo mit dem geflügelten Wort:

«Fahre nie schneller als dein Schutzengel fliegen kann!»

Hans Hüppi-Oberholzer

Institutio von Annemarie Marty



Bischof Markus Büchel hat am Samstag, 29. August in der Pfarrkirche Kriessern acht Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten in den kirchlichen Dienst des Bistums St. Gallen aufgenommen, darunter auch Annemarie Marty.

Das Thema «Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist» gab der Institutio-Feier den roten Faden.

Wenn man das Theologiestudium abgeschlossen hat, absolviert man vor der definitiven Indienstnahme im Bistum St. Gallen eine zweijährige Berufseinführung. Während dieser Zeit werden mehrmals unter der Leitung von Regens Guido Scherrer zweiwöchige Seminarrien besucht.

Einerseits wird man so mit den Gegebenheiten im Bistum vertraut gemacht, andererseits werden die bereits gemachten Erfahrungen eingebracht und gemeinsam ausgewertet. Der festliche Einsetzungsgottesdienst begann mit dem Lied «Aus den Dörfern und aus Städten, von ganz nah und auch von fern, folgten sie den Spuren Jesu, folgten sie dem, der sie rief...» Irgendwann einmal sei der Ruf Gottes an diese acht Leute ergangen, sagte Bischof Markus Büchel in seiner Predigt. Sie hätten dabei gespürt, dass Gott und die Kirche sie brauche, und so hätten sie sich für diesen kirchlichen Dienst entschieden. Regens Guido Scherrer stellte die Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten vor, verwies auf ihre bisher erfolgreiche Seelsorgearbeit, so dass er sie mit gutem Grund zur definitiven Aufnahme in den Dienst des Bistums empfehlen könne. Nachdem sie ihrerseits die Bereitschaft bekundet hatten, die ihnen zuteil werdenden Aufgaben bestmöglich zu erfüllen, bekräftigte der Bischof mit Handschlag die Aufnahme und überreichte jedem als Zeichen eine Bibel.



Annemarie Marty feierte den Abschluss dieses Festtages im Abend-Gottesdienst in Rieden.

Gottesdienste

Sa 26. September

- 13.00 Uznach** Stadtkirche: Trauung von Adriana Kessler und Louis Chicherio
- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.30 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier in italienischer Sprache
- 18.30 Rieden**: Eucharistiefeier

So 27. September

Opfer: Stiftung Usthi Kinderdorf

Predigt:

Uznach, Schmerikon: *Annemarie Marty*
Rieden, Gommiswald, Ernetschwil:
Urs Bernhardsgrütter

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 09.00 Schmerikon:** Wortgottesfeier mit Kommunion, Gedächtnis für Anna Ghenzi-Zwyssig
- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier, Chilekafi
- 10.30 Uznach** Stadtkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion, Dreissigster für Moritz Müller-Düggelin, Gedächtnis für Emil Jud-Müller, Otilie Eichmann-Heeb
- 10.30 Ernetschwil:** Eucharistiefeier, Gedächtnis für Monika und Martin Meli-Widmer und Josef Meli
- 17.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier in albanischer Sprache

Mo 28. September

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 29. September

- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 30. September

- 08.30 Uznach** Stadtkirche: Beichtgelegenheit/Versöhnungsgespräch
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Do 1. Oktober

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier
- 18.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistische Anbetung
- 19.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier

Fr 2. Oktober – Herz-Jesu-Freitag

- 07.15 Rieden:** Eucharistiefeier
- 09.00 Uznach:** Stadtkirche: Eucharistiefeier
- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Eucharistiefeier

Sa 3. Oktober

- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli: Eucharistiefeier
- 18.30 Gommiswald:** Wortgottesfeier mit Kommunion

So 4. Oktober

Opfer: ATD Vierte Welt

Predigt:

Uznach, Schmerikon: *Waldemar Piatkowski*
Gommiswald, Rieden, Ernetschwil:
Hans Hüppi

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier, Dreissigster für Aline Eilinger; anschliessend Treffpunkt im BGZ
- 09.00 Rieden:** Wortgottesfeier mit Kommunion; anschliessend Chilekafi im Kirchgemeinderaum
- 10.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Gedächtnis für Hilda Graf, Aloisia Tomasi und Anna Tomasi-Pfister, Karl Thoma-Keller
- 10.30 Ernetschwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion, Gedächtnis für Emma und Theodor Kalberer-Huser
- 11.30 Schmerikon:** Tauffeier von Noé Helbling
- 11.30 Ernetschwil:** Tauffeier von Enrique Knobel

Mo 5. Oktober

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 6. Oktober

- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 7. Oktober

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Do 8. Oktober

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier

Fr 9. Oktober

- 07.15 Rieden:** Eucharistiefeier
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier
- 16.30 Gommiswald** Altersheim Haldrain: Eucharistiefeier

Sa 10. Oktober

- 12.30 Uznach** Kapelle St. Josef: Trauung von Myriam Buholzer und Marc Zmoos
- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Eucharistiefeier, Gedächtnis für Franz und Sophie Müller-Kuster
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.30 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier in italienischer Sprache
- 18.30 Ernetschwil:** Eucharistiefeier, Gedächtnis für Katharina Kühn-Aggeler

So 11. Oktober

Opfer: Theologiestudierende des Bistums

Predigt:

Uznach, Schmerikon: *Hans Hüppi*
Ernetschwil, Gommiswald, Rieden:
Michael Pfiffner

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 09.00 Schmerikon:** Wortgottesfeier mit Kommunion, Jahresgedächtnis für Anna Dieziger-Thoma
- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier
- 10.30 Uznach** Stadtkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 10.30 Rieden:** Eucharistiefeier
- 17.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier in albanischer Sprache

Mo 12. Oktober

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 13. Oktober

- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier
- 14.30 Ernetschwil:** Rosenkranzgebet
- 15.00 Ernetschwil:** Fatimafeier (siehe S. 6)

Mi 14. Oktober

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Do 15. Oktober

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier

Fr 16. Oktober

- 07.15 Rieden:** Eucharistiefeier
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier

Vorschau

Gedenkfeiern an Allerheiligen mit anschliessendem Gräberbesuch

Schmerikon	14.00 Uhr, Pfarrkirche
Uznach	14.00 Uhr, Stadtkirche
Ernetschwil	13.30 Uhr, Pfarrkirche
Gommiswald	14.00 Uhr, Pfarrkirche
Rieden	14.00 Uhr, Pfarrkirche

Regionale Gottesdienste

Pflegezentrum Linthgebiet

Dienstag, 10.00 Uhr; 1. Freitag, Herz-Jesu-Messe; 2. und 4. Freitag, evangelischer Gottesdienst, Andachtsraum.

Spital Linth

Sonntag und Feiertage, 9.45 Uhr, Herz-Jesu-Freitag, 19.45 Uhr, Eucharistiefeier, Spitalkapelle.

St. Otmarsberg Uznach

Werktag, 6.45 Uhr, Eucharistiefeier
Sonntag und Feiertage, 9.00/19.30 Uhr, Eucharistiefeier.

Kloster Berg Sion

Sonntag, 9.30 Uhr, Werktag, 6.30 Uhr, Mittwoch, 19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Rosenkranzmonat Oktober

Das meditative Wiederholen von Gebetsworten, wie es beim Rosenkranzgebet geschieht, hat eine sehr alte Tradition und ist auch in andern Religionen bekannt, zum Beispiel im Islam die Anrufung der 99 Namen Allahs mit dem Abzählen der Perlen an der Gebetschnur.

Der Name Rosenkranz kommt aus dem Mittelalter. Eine Sammlung von Minneliedern für die Geliebte wurde Rosarium (Rosenhag) genannt. Mit dem Loblied für Maria wollte man der Gottesmutter einen geistigen Kranz aus Rosen winden. Die Laienbrüder in den mittelalterlichen Klöstern, welche nicht lesen konnten, waren angehalten, analog zu den 150 Psalmen, welche die Mönche im Stundengebet sangen, 150 Vater Unser zu beten. Zum Abzählen verwendete man sogenannte Paternoster-Schnüre. Die heutige Form des Rosenkranzes war in Deutschland ums Jahr 1400 bekannt. Die Legende erzählt, der heilige Dominikus habe den Rosenkranz von Maria erhalten.

Der Monat Oktober ist der Rosenkranzmonat, weil am 7. Oktober 1571 bei der Schlacht von Lepanto der Sieg der christlichen Mittelmeermächte gegen das Osmanische Reich dem Rosenkranzgebet zugeschrieben wurde. Im Rosenkranzgebet betrachten wir mit Maria die Geheimnisse des Lebens Jesu von der Verkündigung durch den Engel bis zur Krönung Mariens im Himmel. Im Jahr 2002 hat Papst Johannes Paul II. zu den Geheimnissen des freudenreichen, des schmerzhaften und des glorreichen Rosenkranzes fünf weitere Geheimnisse des lichtreichen Rosenkranzes zugefügt. Ihr Inhalt ist das öffentliche Wirken Jesu.

Maria ist glaubend den Weg mit Jesus gegangen. Sie möchte auch uns helfen, unseren Weg zu Gott zu finden. Gerade in unserer oft hektischen Zeit kann uns das Rosenkranzgebet innere Ruhe und Sammlung geben.



Rosenkranzgebete

Schmerikon

Pfarrkirche: *Dienstag, 8.30 Uhr.*

Altersheim St. Josef: *Montag, Mittwoch und Freitag, 16.45 Uhr.*

Marienkappelle: *Oktober und November, Montag, Mittwoch und Freitag, 17.00 Uhr.*

Uznach

Marienkappelle: *Montag, 9.30 Uhr, Mittwoch, 9.30 Uhr, Samstag, 17.45 Uhr.*

Kapelle St. Josef: *Dienstag, 18.30 Uhr (ab Oktober 17.00 Uhr).*

Kreuzkirche: *Freitag, 18.30 Uhr (ab Oktober 17.00 Uhr).*

Altersheim Städtli: *Samstag, 16.45 Uhr.*

Ernetschwil

Freitag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche.

Gommiswald

Dienstag, 14.00 Uhr, Altersheim Haldrain; Mittwoch und Freitag, 17.00 Uhr, Pfarrkirche.

Rieden

Oktober: *Werktags täglich, 17.00 Uhr, Andachtsraum Pfarrkirche.*

Unterhaltungsnachmittag für SeniorInnen

Am *Donnerstag, 15. Oktober* lädt die Pro Senectute zu einem Unterhaltungsnachmittag um *14.30 Uhr* im Restaurant Ochsen Neuhaus ein. Unkostenbeitrag inklusive Imbiss Fr. 15.–.

Minarett und Kirchturm?

Zu Fragen der Religionsfreiheit nimmt der Kirchenrechtler des Bistums St.Gallen, Dr. Claudius Luterbacher, am *Dienstag, 20. Okto-*

ber um 19.30 Uhr im Begegnungszentrum Uznach Stellung.

Working Poor

Am *Mittwoch, 4. November* findet um *19.30 Uhr* im Begegnungszentrum Uznach ein Bildungsabend zum Thema «Working Poor» (arbeitende Arme) statt. Der bekannte Sozialethiker Markus Zimmermann-Acklin aus Luzern nimmt aus Sicht der christlichen Sozialethik Stellung zur aktuellen Herausforderung der Menschen, die trotz Arbeit nicht vor Armut abgesichert sind.

Gratulationen

Zum Geburtstag

3. 10. 1917

Mario Rizzotto-Bernardi, Härte 54

3. 10. 1924

Elsa Meli-Blöchliger, Oberseeweg

Zur Diamantenen Hochzeit

6. 10. 1949

Beat und Paula Müller-Seliner, Sonnenbühlweg 2

Zur Goldenen Hochzeit

9. 10. 1959

Karl und Anna Thoma-Rüegg, Alte Uznabergstrasse 19

Unsere Verstorbenen

26. August: Anna Raymann-Stillhart (1944), Mürtschenstrasse 15

Kirchenopfer

Gassenküche St. Gallen	Fr. 176.15
Sr. Monika, Argentinien	Fr. 620.45
Caritas Schweiz	Fr. 200.55

Abwesenheit

Urs Bernhardsgrütter: bis *Samstag, 17. Oktober* (Weiterbildung, Ferien, Lager Jungwacht-Mägs)

LebensWert

Verkaufsstand am Slow Up

Am *Sonntag, 27. September* findet zum sechsten Mal der Slow Up Schmerikon – Meilen statt. An diesem Anlass ist wieder, wie die Jahre zuvor, der Verein LebensWert mit seinem Verkaufs-Angebot anzutreffen. Auch dieses Jahr hoffen sie, wieder viele bekannte, frohe und gut gelaunte Gesichter am Verkaufsstand begrüßen zu dürfen und freuen sich auf Ihren Besuch.

KAB

Rosenkranz

Am *Montag, 5. Oktober um 17.00 Uhr* lädt die KAB zum Rosenkranzgebet mit Betrachtungen zum lichtreichen Rosenkranz in die Pfarrkirche ein.

Herbstlager Jungwacht-Mägs

Vom *Samstag, 10. bis Samstag, 17. Oktober* findet das Herbstlager von Jungwacht-Mägs in Lantsch in der Lenzerheide statt. Unter dem Thema «äm Sepp isch ä Chuä ab» erwartet die Kinder ein spannend-sportlich-lustiges Wochenprogramm.

Eine Teilnahme ist auch für Schülerinnen und Schüler, die bislang nicht in der Jungwacht-Mägs dabei waren, möglich. Die Lagerleitung nimmt gerne noch Anmeldungen entgegen. Auskunft und Anmeldung bei Manuel Kid, © 078 832 29 05.

Frauengemeinschaft/ Familientreff

Babysitterkurs

Dieser Kurs vermittelt Jugendlichen (Mindestalter 13 Jahre) die Grundlagen für den Vertrauensjob als Babysitter. Die TeilnehmerInnen können sich im Anschluss an diesen Kurs auf die Babysitter-Vermittlungsliste eintragen lassen. Leitung: Franziska Aeppli, Pflegefachfrau DNII sowie Kursleiterin des Schweiz. Roten Kreuzes. Kursdauer: 2 Samstage, 24. und 31. Oktober, jeweils 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.30 Uhr in der Kaplanei. Kosten Fr. 90. –.

Anmeldung bei Doris Marchionna,
© 055 282 14 51, doris_marty@bluewin.ch
Anzahl Plätze beschränkt.

Kirchenfest zum Heiligen Jodokus



Als Festprediger des diesjährigen Patroziniums schilderte Urs Bernhardsgrütter die Lebensgeschichte des Hl. Jodokus so anschaulich, dass die vertraute Holzfigur hinter dem Taufstein lebendig wurde.

Im Pfarreirat war ein neuer Pilgerstempel und ein Faltblatt erarbeitet worden, was uns und den Pilgern auf dem Jakobsweg die Bedeutung unseres Kirchenpatrons nahe bringt. Gemäss den Segensworten von Kaplan Waldemar soll auch das Bild des «Schmerkner Jost» von nun an zahlreiche Pilger und Pilgerinnen auf ihrem Weg begleiten und durch sie nach Santiago di Compostella getragen werden. Mit einem neuen speziellen Jodokuslied für unsere Pfarrei krönte der Singkreis den festlichen Gesang zum Festgottesdienst.

Besonderen Dank dem Pfarreirat für den anschliessenden «Pilgerapéro mit Jodokusbrot», dem Saxophonduo Steiner für den musikalischen Rahmen sowie allen, die zum frohen Pfarrefest beigetragen haben.

Ministrantenausflug ins Verkehrshaus Luzern



Die Minis erlebten einen schönen und erlebnisreichen Gemeinschaftstag in Luzern.

Weitere Anlässe

Do 1. Oktober

14.30 Frauengemeinschaft/Familientreff: Zwerglihöck, Allmeindstrasse

Fr 2. Oktober

19.30 Oberstufentreff: Kaplanei

Mi 14. Oktober

14.00 Frauengemeinschaft/Familientreff: Jass- und Spieltreff, Cafeteria Altersheim St. Josef

20.00 Bibelgruppe: Pfarreilokal

Do 15. Oktober

10.30 Frauengemeinschaft/Familientreff: Zwergliwanderung mit Zwerglizmittag, Treffpunkt bei der Pfarrkirche, Anmeldung bis 9. Oktober bei Yvonne Sutter, © 055 282 35 38

Begleitgruppe Pflegezentrum

Am Dienstag und am Herz-Jesu-Freitag begleiten zwei bis drei Frauen aus unserer Pfarrei die BewohnerInnen des Pflegezentrums zur Feier des Gottesdienstes in die Kapelle.

Zum Zehn-Jahr-Jubiläum der Gruppe danken wir den Mitgliedern, welche immer wieder mit viel Geduld die alten und gebrechlichen Menschen zum Gottesdienst begleiten. Wer bei diesem Dienst, der Einfühlungsvermögen verlangt, aber auch einen reichen Erfahrungsschatz schenkt, mithelfen möchte, ist herzlich willkommen. Auskunft gibt gerne Agnes Fäh, © 055 280 12 23.

Wechsel in der Gruppenleitung



Agnes Fäh (links), Margrit Bachmann (rechts)

Im Jahr 1999 hat Margrit Bachmann die Begleitgruppe im Pflegezentrum ins Leben gerufen. Ein wichtiges Anliegen war ihr, dass die Helferinnen in dieser Aufgabe immer wieder gestärkt werden beim gemütlichen Zusammensein und im Austausch von Erfahrungen. Es spricht für sich, dass einzelne Mitglieder aus der Anfangszeit immer noch der Gruppe angehören. Margrit Bachmann übernahm in der Pflegezentrum-Kapelle auch einmal im Monat die Gestaltung der Wortgottesfeier. Stets bereitete sie ihn so vor, dass er ganz auf die Bedürfnisse der Mitfeiernden abgestimmt war.

Nun möchte Margrit Bachmann die Aufgabe in jüngere Hände legen. Wir sind froh, dass Agnes Fäh die Leitung der Gruppe und auch die Gestaltung der Wortgottesfeiern übernommen hat. Sie bringt eine reiche Erfahrung mit im Umgang mit älteren Menschen. Seit einem Jahr besucht sie zusätzlich einen Liturgiekurs des Liturgischen Instituts und hat auch den Kommunionspendekurs absolviert. Damit ist sie gut gerüstet für ihre Aufgabe.

Wir danken Agnes Fäh für die Bereitschaft, die Leitung der Gruppe und die Feier der

Gottesdienste zu übernehmen, und wünschen ihr viel Freude in dieser Aufgabe. Ein herzliches Dankeschön geht an Margrit Bachmann für ihren unermüdlichen Einsatz während über zehn Jahren. Was sie in dieser Zeit geschaffen hat ist grossartig. Wir sind froh, dass sie sich bereit erklärt hat, als fünfzehnte Nothelferin weiterhin im Pflegeheim mitzuhelfen.

Seelsorgeteam

Gratulationen

Zum Geburtstag

27. 9. 1929 Margaretha Infanger-Bürgy, Hofstrasse 15
 7. 10. 1918 Oscar Resegatti-Eigenmann, Zürcherstrasse 58
 7. 10. 1929 Emilie Vogt, Herrenackerstrasse 24
 8. 10. 1929 August Blöchliger-Jud, Hirzlistrasse 3
 11. 10. 1924 Otto Hofstetter-Gubser, Im Zübli 43
 15. 10. 1929 Vito D'Ascoli-Fiore, Herrenackerstrasse 22

Zur Trauung

Marius und Nadine Fässler-Rüegg, Bohlstrasse 1

Unsere Verstorbenen

12. August: Johanna Ritz-Brändle (1921), Alterswohnheim Flaachtal
 26. August: Moritz Müller-Düggelin (1917), Staad
 28. August: Aline Eilinger (2009), Zürcherstrasse 28a

Kirchenopfer

- | | |
|------------------------|------------|
| Gassenküche St. Gallen | Fr. 570.15 |
| Stiftung Balm | Fr. 396.60 |
| Caritas Schweiz | Fr. 475.80 |

Abwesenheit

Sekretariat geschlossen: Montag, 5. bis Freitag, 23. Oktober
 Stephanie Czernotta: Dienstag, 6. bis Freitag, 23. Oktober
 Michael Pffiffer: ab Montag, 12. Oktober, Weiterbildung

Weiterbildung

Pfarrer Michael Pffiffer hat nach 12 Dienstjahren im Bistum St. Gallen einen dreimonatigen Bildungsurlaub zu gute. Er bezieht ihn in zwei Teilen, um sich so ein ganzes Semester an der Universität in München weiterzubilden. Die Abwesenheit dauert von Mitte Oktober bis Mitte Februar, unterbrochen von zwei Wochen Weihnachtszeit. Während dieser Abwesenheit hilft Ihnen das Pfarresekretariat in der Vermittlung aller seelsorgerischen und pfarramtlichen Angelegenheiten weiter.

KAB

Rosenkranz

Am Montag, 5. Oktober um 17.00 Uhr lädt die KAB zum Rosenkranzgebet mit Betrachtungen zum lichtreichen Rosenkranz nach Schmerikon in die Pfarrkirche ein.

Familientreff

Krippenfigurenkurs

An diesem Kurs werden an 6 Abenden fünf Figuren ohne Gesichter (z.B. Maria, Josef, kleiner und grosser Hirte, Christkind) angefertigt.

Mittwoch, 21./28. Oktober, 4./11./18./25. November um 19.00 Uhr im BGZ.

Kosten Fr. 240.-.

Ministrantenaufnahme

Der Familiengottesdienst vom 6. September stand ganz im Zeichen der Ministrantenschar. Im Zentrum stand dabei die Vorstellung des neuen Logos der Uzner Minis. Eine Geschichte verdeutlichte das Symbol des Feuers als Zeichen für Gemeinschaft. Die Feuerflamme gehört darum genauso zum neuen Logo wie auch der ihr zugrunde liegende Kreis. In die Gemeinschaft der Minis wurden feierlich aufgenommen:

Larissa Arnold, Anja Broger, Fabia Bürge, Cedric Duft, Rahel Fritschi, Ivan Glaus, Olivia Knecht, Larissa Krieg, Romano Schubiger, Renosh Velramanan, Fabienne Zahner.

Mit Aufnahme ist immer auch ein Abschied verbunden. Genau so, wie neue Ministranten und Ministrantinnen aufgenommen wurden, so war dieser Gottesdienst auch der Ort, um sich von denjenigen zu verabschieden, die mit ihrem Dienst aufhören. So wurde Roya Hüppi verabschiedet. Wir danken euch allen ganz herzlich: Für den Dienst, den ihr in unserer Pfarrei ausübt oder ausgeübt habt.



Ministrantenausflug ins Verkehrshaus Luzern



Beim jährlichen Ausflug erlebten die Minis einen spannenden und frohen Tag in Luzern.

Uznach

Babysitterkurs für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe

Dieser Kurs vermittelt Jugendlichen (Mindestalter 13 Jahre) die Grundlagen für den Vertrauensjob als Babysitter. Folgende Themen werden behandelt: Entwicklungsschritte des Säuglings und Kleinkindes, Körperpflege, Wickelmethode, Spielanleitungen für kleinere und grössere Kinder, Kinderbücher, Tipps für Regennachmittage und das Spiel im Freien, Gefahren erkennen, Krankheitsvorbeugung und viele Anregungen mehr.

Die TeilnehmerInnen können sich im Anschluss an diesen Kurs auf die Babysitter-Vermittlungsliste eintragen lassen.

Leitung: Frau Franziska Aepli, Pflegefachfrau DNII sowie Kursleiterin des Schweiz. Roten Kreuzes

Kursdauer: 2 Samstage, 24. und 31. Oktober, jeweils 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.30 Uhr in der Kaplanei Schmerikon.

Kosten Fr. 90. –.

Anmeldung bitte bei Doris Marchionna, © 055 282 14 51, doris_marty@bluewin.ch Anzahl Plätze beschränkt.

Weitere Anlässe

Mo 28. September

20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Do 1. Oktober

11.30 SeniorInnen: Mittagstreff, Rest. Krone

Mi 7. Oktober

20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Mo 12. Oktober

20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Vorschau

So 25. Oktober

7.45 /10.30 Gottesdienste mit der Frauengemeinschaft

So 1. November – Allerheiligen

14.00 Gedenkfeier für Verstorbene mit anschliessendem Gräberbesuch

Zum Schmunzeln

Im Pfarrgarten wachsen die grössten Äpfel des Dorfes. Zur Erntezeit klettern die Kinder immer über den Zaun. Dem Pfarrer wird das zu bunt. Er stellt ein Schild auf: «Gott sieht alles!» Am nächsten Tag steht auf dem Schild: «Aber er verpfeift nicht!»

Ernetschwil

Herbst-Ferien

Und schon ist wieder Ferienzeit, zumindest für die Schülerinnen und Schüler. Die herbstliche Sonne gilt es noch aufzutanken, sich an den bunten Blättern zu erfreuen, um die längeren Nächte des Winters anzunehmen. Die Ernte ist eingebracht und es bleibt – wer weiss – auch wieder etwas mehr Zeit zum Mitfeiern eines Gottesdienstes. So lebt die Gemeinschaft auf und wird tragfähig im Miteinander.



Sich Zeit nehmen füreinander ist die beste Kapitalanlage.

Ministrantenaufnahme

Alle Ministranten waren da, um die vier Neuen willkommen zu heissen und die vier Austretenden zu verabschieden. Eine Herzenssache, diesen Dienst zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen zu tun.



Die neuen Minis: Elke, Monika, Dominik und Andreas mit ihren Seelsorgern feierten im Familiengottesdienst einen gelungenen Start ihres Kirchendienstes.

Seniorentreff

Am Mittwoch, 7. Oktober um 14.00 Uhr treffen sich die SeniorInnen wieder im Pfarreiheim. Diesmal schauen sie mit Fotos zurück auf ihren gelungenen Sommerausflug auf dem Zürichsee.



Alle sind gespannt auf die Maiandacht an historischer Stätte auf der Insel Ufenau.

Fatimafeier

Im Oktober enden die Fatimafeiern in diesem Jahr. Am Dienstag, 13. Oktober um 15.00 Uhr, anschliessend ans Rosenkranzgebet um 14.30 Uhr, wird nochmals gemeinsam gefeiert.

Kirchenopfer

Gassenküche St. Gallen
Stiftung Balm
Caritas Schweiz

Fr. 47.00
Fr. 44.00
Fr. 74.00

Rosenkranzmonat

Der Monat Oktober gilt in der katholischen Kirche seit 1884 als Rosenkranzmonat. Das Rosenkranzgebet selber hat eine viel ältere Tradition.

In fast allen Religionen kennt man das meditative Wiederholen von Gebeten oder religiösen Worten.

Im 12. Jahrhundert kam der Brauch auf, dass in Klöstern die Laienbrüder und -schwestern, welche meist nicht lesen konnten, als Ersatz für die Psalmen das «Vater Unser» beteten.

Der Rosenkranz wird im Oktober am *Mittwoch und Freitag um 17.00 Uhr* in der Pfarrkirche gebetet.

Gratulationen

Zum Geburtstag

26. 9. 1934 Konrad Gübeli-Hotz,
Adlerwiesstrasse 9
29. 9. 1929 Ottilie Bernet-Trimmel,
Sulzweidstrasse 6
30. 9. 1914 Benedikt Kaufmann-Büsser,
Säge 269, Uetliburg
7. 10. 1918 Maria Gmür,
Alters- und Pflegeheim
13. 10. 1929 Eduard Hopp-Gmür,
Ringstrasse 26
14. 10. 1934 Johanna Duft-Hager,
Herrengasse 14
15. 10. 1929 Margrit Bosch-Haldimann,
Speerstrasse 21, Uetliburg

Zur Trauung

Luzia und Bruno Fritschi-Nussbaumer,
Adlerwiesstrasse 13

Zur Taufe

Lena, von Andi und Doris Mathies-Koller,
Rietwiesstrasse 8

Unsere Verstorbenen

12. September: Karl Bernet-Kläger (1928),
Sulzweidstrasse 15a

Kirchenopfer

Gassenküche St. Gallen	Fr. 144.90
Siftung Balm	Fr. 411.60
Caritas Schweiz	Fr. 145.60

Abwesenheit

Jürg Wüst: *Samstag, 26. September bis Samstag, 17. Oktober*

Sekretariat geschlossen: *Montag, 28. September bis Freitag, 9. Oktober*

Oft sind es genutzte Mussestunden,
in welchen der Mensch das Tor zu
einer neuen Welt findet.

Afrikanisches Sprichwort

Frauengemeinschaft

Kurs Sternengirlande

In diesem Kurs können Sie eine Weihnachtsgirlande aus ultraleichter Knete herstellen, womit Sie Ihr Heim schmücken können.

Am *Mittwoch, 21. Oktober von 19.30 bis 21.30 Uhr* im Treffpunkt.

Kursleitung: Christine Grob

Kurskosten: Fr. 45.– plus Fr. 18.– für Zubehör. Anmeldung bei Daniela Brunschwiler,
☎ 055 280 25 74.



Alpgottesdienst Egg Regelstein

Am Sonntag, 23. August fand auf der Alp Egg Regelstein bei strahlendem Sonnenschein ein Berggottesdienst statt. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Jodelclub.



Familiengottesdienst

Am Samstagabend, 5. September lud die Frauengemeinschaft zum traditionellen Familiengottesdienst ein. Der Gottesdienst stand unter dem Motto des Katholischen Frauenbundes (SKF) «Vielfalt ins Spiel bringen». Die Kinder konnten zum Lesungstext Bilder anschauen. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von einer Gruppe Musikschülerinnen und -schülern unter der Leitung von Nando Betschart.



Weitere Anlässe

Do 1. Oktober

11.30 60 plus: Mittagstisch für SeniorInnen, Restaurant Krone, Anmeldung bis Dienstag, 29. September bei Rösi Bernet, ☎ 055 280 18 47

Mo 5. Oktober

14.00 Sünneligruppe: Pfarreiheim

Mi 7. Oktober

20.00 Juma: Monatsversammlung, Pfarreiheim

Vorschau

So 18. Oktober

10.30 Familiengottesdienst zum Weltmissionssonntag

So 1. November – Allerheiligen

09.00 Eucharistiefeier

14.00 Gedenkfeier für Verstorbene (Kirchenchor), anschliessend Gräberbesuch

Gratulation

Zum Geburtstag

8. 10. 1918

Julia Kaufmann-Brunner, Salenstr. 7

Kirchenopfer

Gassenküche St. Gallen	Fr. 104.35
Stiftung Balm	Fr. 95.90
Caritas Schweiz	Fr. 131.25

Abwesenheit

Annemarie Marty: Montag, 28. September bis Sonntag, 11. Oktober

Frauengemeinschaft

Adventsfenster

Dieses Jahr möchten wir in Rieden wieder jeden Tag ein Adventsfenster öffnen. Das heisst: Sie sind eingeladen, für einen bestimmten Tag im Advent ein Fenster adventlich oder weihnachtlich zu schmücken und das Fenster bis zum 6. Januar abends und morgens zu beleuchten. Am Abend, an welchem das Fenster zum ersten Mal «geöffnet» wird, können Sie, wenn Sie möchten, die Leute zu einer kleinen Feier oder zu einem kurzen gemütlichen Treffen einladen. In der Art, wie Sie das gestalten, sind Sie völlig frei. Falls Sie auf diese Weise auch etwas zum adventlich geschmückten Dorf leisten möchten, melden Sie sich bitte bei Sonja Bosshart, ☎ 055 283 31 12. Dort bekommen Sie auch genauere Erklärungen oder Anregungen. Auch die Wohnquartiere oberhalb des eigentlichen Dorfes sind eingeladen, sich bei den Adventsfenstern zu beteiligen.

Ministrantenaufnahme

Im Gottesdienst vom 29. August durften wir Andreas Lacher, Sonja Jauernick, Nadia Schnyder und Simon Zahner neu als MinistrantInnen aufnehmen. Durch die Geschichte des Hl. Tarsisus erfuhren sie, wie der Patron der Ministranten Gott diene, indem er das Heilige Brot zu den Gefangenen brachte und dafür sein Leben hingeben musste.



Vorne in der Mitte der Ministrantengruppe die vier neuen Minis: Nadja, Andreas, Simon und Sonja.

Senioren-gemeinschaft

Senioren Z'Mittag

Lassen Sie sich am *Donnerstag, 15. Oktober* verwöhnen und geniessen Sie ein feines Mittagessen. Jeanette Eichmann freut sich, Sie um *12.00 Uhr* im Restaurant Sonne willkommen zu heissen. Anmeldung bitte bis spätestens *Dienstagmitten, 13. Oktober* bei Jeanette Eichmann, ☎ 079 501 70 83.

Ludothek

Die Ludothek bleibt während der Herbstferien geschlossen. Ausnahme: *Samstag 3. Oktober* ist sie von *10.00 bis 11.30 Uhr* geöffnet.

Bibelgruppe Immanuel

Am *Montag, 28. September und Montag, 12. Oktober um 19.30 Uhr* im Pfarrhaus.

Pfarreversammlung

Am *Mittwoch, 21. Oktober um 19.30 Uhr* im Kirchgemeindeforum mit Sr. Marie-Ruth Ziegler.

Vorschau

Sa 17. Oktober

18.30 Gottesdienst zum Weltmissionssonntag, vorbereitet von der Frauengemeinschaft

So 1. November – Allerheiligen

10.30 Eucharistiefeier

14.00 Gedenkfeier für Verstorbene mit anschliessendem Gräberbesuch

Adressen

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Schmerikon

Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon
☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
pfarrei-schmerikon@bluewin.ch
Edi Arnold, Pfarreisekretär
Mobile 079 794 42 46
Dienstag: 10.00–12.00, Freitag: 14.00–17.00

Kath. Pfarramt Uznach

Städtchen 29, 8730 Uznach
☎ 055 280 21 80; Fax 055 290 10 65
pfarrei-uznach@bluewin.ch
Zita Rüegg, Pfarreisekretärin
Montag bis Freitag: 9.00–11.00

Kath. Pfarramt Ernetschwil

Gommiswalderstrasse 5, 8725 Ernetschwil
☎ 055 280 26 59
hans.hueppi@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gommiswald

Adlerwiesstrasse 8, 8737 Gommiswald
☎ 055 280 22 06; Fax 055 280 47 53
pfarramt@gommiswald.ch
Irene Morger, Pfarreisekretärin
pfarreisekretariat@gommiswald.ch
vormittags: Mo/Di 8.30–10.30
nachmittags: Mo/Di/Do/Fr 14.00–16.30

Kath. Pfarramt Rieden

Dorf 90, 8739 Rieden
☎ 055 283 17 90
annemarie_marty@bluewin.ch
(Pfarreisekretariat siehe Gommiswald)

Seelsorgeteam

Michael Pfiffner, Pfarrer

Pfarrebeauftragter Uznach
☎ 055 290 17 07; Fax 055 290 10 65
michael.pfiffner@bluewin.ch
Abwesenheit Weiterbildung:
Mitte Oktober–Mitte Februar

Waldemar Piatkowski, Kaplan

Pfarrebeauftragter Schmerikon
☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
pwaldemar@bluewin.ch

Hans Hüppi, Pastoralassistent

Pfarrebeauftragter Ernetschwil
☎ 055 280 26 59
hans.hueppi@bluewin.ch

Jürg Wüst, Pastoralassistent

Pfarrebeauftragter Gommiswald
☎ 055 280 22 06
juerg.wuest@gommiswald.ch

Annemarie Marty, Pastoralassistentin

Pfarrebeauftragte Rieden
☎ 055 283 17 90
annemarie_marty@bluewin.ch

Urs Bernhardsgrütter, Pastoralassistent

☎ 055 282 12 20
ursbhg@gmx.ch

Stephanie Czernotta, Religionspädagogin

☎ 055 280 51 33
stephanie.czernotta@gmx.ch

Weitere Infos – Homepage

www.pfarrei.schmerikon.net
www.pfarrei.uznach.net
www.pfarrei.ernetschwil.net
www.pfarrei.gommiswald.net